



Michael Kneih's Sonhos

●●●●

ATS Records, Vertrieb: Preiser

Auf dem feinen Label ATS tauchen immer wieder hochqualitative und dabei sehr stimmige Platten auf, wie die acht Tracks umfassende Produktion von Pianist Michael Kneih, die größtenteils in den Village Studios entstanden ist. Der Titel verdankt sich einer Komposition, die dem Urheber buchstäblich im Traum eingegeben wurde und nur mehr weniger Details bedurfte, um zu einem schönen Stück Musik arrangiert zu werden. Aber „Sonhos“ gibt auch Erfahrungen weiter, die Kneih mit seiner Familie in Marseille machte, wo sich Ausblicke auf Hügel mit Marienkirche, gegenüber auf Monte-Christos Gefängnisinsel und in ein malerisches arabisches Viertel bieten. So entstand das „Sonntagvormittag-Album“, das man am besten in morgendlich aufgeräumter Stimmung hört, rasch verbreitet sich eine melodisch-jazzige Stimmung. Klassische Passagen wechseln mit einem sanften, brasilianisch angehauchten Sound dank der dezenten Percussion Luis Ribeiros. Vokal hilft Dana Tupinambá aus, die vorbildlichen Übersetzungen ins Portugiesische am Sleeve stammen von Cláudia Machado. Auf Michaelkneih.com finden sich nähere Infos und Details.

strej